

50 Jahre Urlaubsreiseerhebung: Reiseintensität hat sich seit 1969 mehr als verdoppelt, Reisevolumen mehr als vervierfacht

Wien, 2019-12-13 – Die Bedeutung von Reisen hat in den vergangenen fünf Jahrzehnten deutlich zugenommen. Während 1969 nur etwas mehr als ein Viertel der österreichischen Wohnbevölkerung mindestens eine Haupturlaubsreise unternommen hat (27,5%), waren es im Jahr 2018 bereits 60,1%. Die **Reiseintensität** der österreichischen Wohnbevölkerung hat sich demnach mehr als verdoppelt. Im gleichen Zeitraum hat sich das **Reisevolumen** von Haupturlaubsreisen mehr als vervierfacht (1969: 2,4 Mio., 2018: 10,2 Mio.). Die Zahl der Haupturlaubsreisen ins Ausland stieg um mehr als das Sechsfache an (1969: 1,1 Mio., 2018: 7,0 Mio.), während sich die Zahl der Urlaubsreisen im Inland mehr als verdoppelt hat (1969: 1,3 Mio., 2018: 3,2 Mio.).

Italien seit 40 Jahren beliebtestes Urlaubsziel im Ausland

Bei Urlauben mit mehr als vier Nächtingungen bevorzugen Österreicherinnen und Österreicher mittlerweile Auslandsdestinationen: 2018 waren 68,3% der Haupturlaubsreisen Aufenthalte im Ausland, bis Anfang der 1980er Jahre wurde die Mehrzahl der Haupturlaubsreisen noch im Inland verbracht (1969: 55,0%). Nur 13,4% der österreichischen Wohnbevölkerung verbrachten vor 50 Jahren mindestens eine Haupturlaubsreise im Ausland, 2018 war es bereits etwas mehr als jeder Zweite (52,0%). Der Radius, in dem sich die österreichische Bevölkerung bei Haupturlaubsreisen bewegt, ist aber relativ klein: Seit Jahren zieht es jene, die eine Haupturlaubsreise ins Ausland machen, in den näheren Süden. Italien ist seit 40 Jahren das beliebteste Ziel für Haupturlaubsreisen im Ausland (2018: 20,7%). Im Langzeitvergleich konnten Destinationen wie Kroatien und Deutschland zulasten von Italien zulegen. Kroatien folgt 2018 erneut auf dem zweiten Platz mit 15,1%, vor Deutschland (9,1%), Spanien (7,4%) und Griechenland (5,7%).

Auch Urlaub im eigenen Land ist in den vergangenen 50 Jahren beliebter geworden: 1969 verbrachten nur 15,6% der Österreicherinnen und Österreicher mindestens einen Haupturlaub im Inland, im Jahr 2018 waren es bereits 43,7%. Am häufigsten werden Inlandsurlaube nach wie vor in der Steiermark verbracht (1969: 21,1%, 2018: 20,8%).

Pkw nach wie vor wichtigstes Transportmittel

Seit einem halben Jahrhundert ist das wichtigste Transportmittel bei Haupturlaubsreisen der Pkw (1969: 60,9%, 2018: 54,3%). 1969 spielte das Flugzeug mit einem Anteil von 3,4% eine geringe Rolle; bis 2018 hat sich der Anteil allerdings verzehnfacht (2018: 30,4%), was vor allem auf Kosten der Bahn und des Reisebusses geschah: Im Jahre 1969 wurde die Bahn noch bei einem Viertel aller Haupturlaubsreisen (1969: 24,5%) genutzt, im Jahr 2018 lag der Anteil nur noch bei 7,0%.

Häufigere aber kürzere Reisen; Urlaube verteilen sich auf das ganze Jahr

Während vor 50 Jahren die Hälfte der Haupturlaubsreisen noch zwischen einer und zwei Wochen dauerten, lag der Anteil im Jahr 2018 nur mehr bei 35,1%. Dementsprechend ist der Anteil der Haupturlaubsreisen mit einer Dauer von fünf bis sieben Tagen gestiegen, und zwar von rund 11,7% im Jahr 1969 auf 52,2% im Jahr 2018.

Generell verreisen Österreicherinnen und Österreicher mehr im Sommer als im Winter, doch Urlaubsreisen im Winter haben an Bedeutung gewonnen. Während 1969 nur 12,0% der Haupturlaubsreisen im Winter stattfanden, lag der Anteil im Jahr 2018 beinahe bei einem Drittel (31,4%). Seit einigen Jahren ist die Tendenz zu einer saisonal gleichmäßigeren Verteilung der Reisen beobachtbar: 1969 wurden weit über die Hälfte der Haupturlaube ins Ausland in den Ferienmonaten Juli und August unternommen (61,5%), 2018 waren es nur mehr 35,8%.

Weitere Informationen zu den Reisegewohnheiten in Österreich wohnhafter Personen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Urlaubsreiserhebung, Definitionen:

Reiseintensität: Anteil der Personen ab 15 Jahren mit mindestens einer Haupturlaubsreise (mit mehr als vier Übernachtungen)

Reisevolumen: Anzahl der durchgeführten Haupturlaubsreisen (mit mehr als vier Übernachtungen)

Im Jahr 1969 fand die erste **Urlaubsreiserhebung** statt, bei der 94.000 Personen zu den zwischen 1.11.1968 und 31.10.1969 durchgeführten Urlaubsreisen mit mindestens vier Nächtingungen (=Haupturlaubsreisen) befragt wurden. Themen der Befragung waren u. a. die Dauer der Reise, das Reiseziel, das verwendete Verkehrsmittel, die Unterkunftsart sowie die Reiseausgaben. Seither wurden Methodik und Umfang der Erhebung immer wieder angepasst. Zwischen 1969 und 2002 wurde die Befragung in einem Dreijahresrhythmus als Sonderprogramm zum Mikrozensus durchgeführt. Bis 2004 wurden die Erhebungen – basierend auf einer europäischen Rechtgrundlage zur Tourismusstatistik – vierteljährlich von externen Marktforschungsinstituten durchgeführt und seit dem 1. Quartal 2005 werden die Befragungen von Statistik Austria selbst im hauseigenen Telefonstudio realisiert.

Haupturlaubsreisen¹⁾ 1969 bis 2018

	1969	1978	1987	1998	2010	2018
Anteil der Personen mit mindestens einer Haupturlaubsreise an der Gesamtbevölkerung ab 15 Jahren (in %)						
Inlandsreisen	15,6	.	20,5	.	40,6	43,7
Auslandsreisen	13,4	.	28,3	.	50,0	52,0
Insgesamt	27,5	35,6	42,3	48,2	59,3	60,1
Nach In- und Auslandsreisen (absolut in 1.000)						
Inland	1.330	1.841	1.988	.	3.222	3.239
Ausland	1.088	1.841	2.635	.	5.866	6.974
Insgesamt	2.418	3.682	4.623	.	9.087	10.213
Nach In- und Auslandsreisen (Anteile in %)						
Inland	55,0	49,8	43,0	36,6	35,5	31,7
Ausland	45,0	50,2	57,0	63,4	64,5	68,3
Nach den Top-Auslandsreisezielen (Anteile in % an den Auslandsreisen; Reihung gemäß Berichtsjahr 2018)						
Italien	39,0	33,3	28,4	24,4	19,0	20,7
Kroatien	.	.	.	8,7	12,3	15,1
Deutschland	9,9	7,1	5,2	4,9	8,3	9,1
Spanien	3,0	.	.	8,0	8,2	7,4
Griechenland	1,4	6,8	11,0	9,6	4,6	5,7
Frankreich	1,8	3,5	2,8	3,7	5,0	3,0
Großbritannien	1,1	0,0	0,0	2,3	2,4	2,9
Ungarn	1,5	2,3	4,3	2,7	2,3	1,6
Slowenien	0,0	0,0	0,0	1,1	1,3	1,3
Tschechische Republik	0,0	0,0	0,0	0,8	0,9	0,8
Fernreisen ²⁾	0,6	4,8	6,5	12,0	14,6	11,9
Sonstige Reiseziele	41,7	42,2	41,8	21,8	21,1	20,5
Verkehrsmittel (Anteile in %)						
Pkw	60,9	64,5	64,1	54,9	54,3	54,3
Flugzeug	3,4	8,6	14,2	27,5	30,6	30,4
Autobus, Reisebus	10,0	10,7	10,1	8,5	7,3	6,0
Eisenbahn	24,5	13,4	9,2	6,2	6,3	7,0
Sonstige Verkehrsmittel	0,9	2,8	1,2	3,0	1,5	2,3
Reisedauer (in %, Auswahl)						
5 bis 7 Tage	11,7	22,3	30,4	46,8	50,3	52,2
8 bis 14 Tage	52,2	49,5	44,9	37,9	34,9	35,1
15 bis 21 Tage	22,9	16,1	13,7	8,8	11,3	8,5
Q: STATISTIK AUSTRIA. – 1) Urlaubsreisen mit mindestens vier Nächtingungen. – 2) Urlaubsreisen außerhalb Europas und der Türkei. "." ... es wurden keine Daten erhoben.						

Rückfragen zum Thema beantworten in der Direktion Raumwirtschaft, Statistik Austria:
 Dr. Peter LAIMER, Tel.: +43 (1) 71128-7849 bzw. peter.laimer@statistik.gv.at
 Mag. Rebecka WURIAN, Tel.: +43 (1) 71128-7597 bzw. rebecka.wurian@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
 Bundesanstalt Statistik Österreich
 1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 (1) 71128-7777
presse@statistik.gv.at
 © STATISTIK AUSTRIA